

taz *veranstaltung*

Drehen wir alle am Rad?

Auf der Suche nach einem neuen Umgang mit Zeit

Es diskutieren:

Malu Dreyer Ministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit,
Familie und Frauen in Rheinland-Pfalz

Prof. em. Roland Eckert Universität Trier

Ulrike Hermann Meinungsredaktion, die tageszeitung

Klaus Jensen Oberbürgermeister der Stadt Trier

Nelly Stockburger Diplompsychologin, Trier

Jean-Marie Weber Bildner, Trier

Moderation:

Bascha Mika Chefredakteurin der tageszeitung, Berlin

Im Anschluss an die Podiumsdiskussion gibt es die Möglichkeit zu weiterführenden Gesprächen, auch über die taz, Hartz IV und allen anderen Themen.

Freitag, 13. Juni 2008, 20 Uhr

Variété CHAT NOIR Casino, Am Kornmarkt 1–3, 54290 Trier

Eintritt frei

Trierischer Volksfreund



die tageszeitung



Drehen wir alle am Rad?

Auf der Suche nach einem neuen Umgang mit Zeit

Was ist eigentlich Zeit? Niemand weiß es.

Trotzdem wird sie verwaltet, verplant, gespart: Es gibt das Turbo-Abi, Überstunden, Zeitkonten, Öffnungszeiten, „Multi-Tasking“ und zahllose Ratgeber zum Zeitmanagement.

Zeit ist Geld, aber mit Geld wird auch Zeit gekauft. Zeit ist Muße, kann aber auch Langeweile sein. Wir beschleunigen unser Leben, um uns nach Entschleunigung zu sehnen.

Zeit gilt als Luxus, aber sie muss hart erarbeitet sein. Stress ist nicht nur eine Plage, sondern auch ein Statussymbol. Wer zu viel Zeit hat, wird hingegen eher nicht geschätzt. Arbeitslose bekommen das zu spüren.

Die Lokale Agenda 21 Trier e.V. und die tageszeitung laden deshalb zu einer Diskussion zu diesem Thema ein.



 **die tageszeitung**